

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler ~~Land~~ Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, den 28. 12. 1972, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte ist in Süd- und Osttirol sowie strichweise am Alpehhauptkamm geringer Schneefall zu erwarten. Die übrigen Teile Nordtirols bleiben unter Föhneinfluß niederschlagsfrei. Mit dem stürmischen Südwind steigt die Nullgradgrenze örtlich bis nahe 2500 m Höhe.

Die Schneedecke beginnt sich in Lagen unter rund 1500 m zu durchfeuchten. Mit der geringer Schneemenge bringen die Naßschneerutsche für die Tallagen und Bergstraßen keine Gefahr.

In Kammlagen entstehen mit dem stürmischen Wind neue Verwehungen. Bei Schitouren ist daher besonders in den Föhnstrichen vor allem an nord- bis ostseitigen Hängen zunehmend Vorsicht geboten.